Lieutenant-Colonel BRISSON Kommandeur der 12° Panzerregiment Hindenburgkaserne in Tübingen Reutlingerstrasse

Tübingen, den 6 September 1962

Bürgermeisteramt Ludwigsburg	A
and an	9
Eing7.SEP.1962	D
Des T. Letter 1991	E
Dez.III: 30 32 34 40 41 70 89 Dez.IIII: 61 62 65 66 67	T)
01/02/03/06/07/	U
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR

Sehr geehrter Herr Burgermeister!

Bei Gelegenheit dem am Samstag den 29 und Sonntag 30 September inder Hindenburgkaserne in Tübingen stattfindenden Regimentfest, habe ich die absicht einen Bericht mit Fotoanschlagzettel von der Besuch General de Gaulle zu veranstalten.

Der Zweck diesen Anschlägen ist dass, wir der deutscher Bevolkerung Tübingen einen Überblick über der Feierlichkeiten in ganzen Deutschland zum Empfang der zwei Chefs geben wollen, und zwar unter einer bilderreichen Art den Volkserfolg der Deutsch-Französischen Freundschaft zeigen.

In dieser Hinsicht werde ich mich besonders freuen, wenn Sie mir Fotographischen Dokumente über der Besuch in Ihrer Stadt den Staatchefs unserer zwei Länder schicken lassen können.

Wir werden Ihnen diese Dokumente nach dem Regimentfest, zu den wir Sie recht herzlich hierzu einladen, zurückgeben.

Mit meinen besten Dank, verbleibe ich

Mit vorzüglicher Hochachtung

from.

Eilbrief

Herrn

Lieutenant -Colonel BRISSON Kommandeur des 12. Panzerregiments

74 Tübingen

Hindenburgkaserne Reutlinger Straße

Bezug: Ihr Schreiben vom 6.9.1962

Sehr geehrter Herr Lieutenant-Colonel!

Ihren Gedanken, bei dem bevorstehenden Regimentsfest durch Anschlag von Fotos von dem Besuch von General de Gaulle zu berichten, unterstützen wir gerne, denn dieser Besuch stellte auch für unsere Stadt ein großes Ereignis dar. Leider blieb der Fotograf, den wir mit der Herstellung der Fotoabzüge beauftragt haben, zeitlich sehr zurück, so daß wir die Bilder erst heute übersenden können. Gleichzeitig legen wir noch einige Zeitungsausschnitte bei. Vielleicht haben Sie auch an diesen Interesse. Die Bilder bitten wir nach dem Regimentsfest wieder zurückzusenden. Dem Fest selbst dürfen wir einen recht guten Verlauf wünschen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verwal tungsrat